

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 11.11.2021

Anfrage Nr.: 0103/2021/FZ
Anfrage von: Stadtrat Grädler
Anfragedatum: 27.10.2021

Betreff:

Kur- und Heilwald

Schriftliche Frage:

Wir freuen uns über die Bemühungen der Forstbehörde und dass Heidelberg nun einen zertifizierten „Kur- und Heilwald“ hat. Das Zertifikat „Kurwald“ gilt für das gesamte Waldgebiet Heidelbergs, das bereits als „Erholungswald“ ausgezeichnet wurde. Heidelberg ist ja einer der Touristen-Hotspots in Deutschland. Vor allem in Bezug auf die beschlossene Weiterentwicklung des Tourismusleitbilds hin zum „grünen oder sanften Tourismus“ kann der Aspekt des Kurwalds sicherlich noch stärker genutzt werden. Bislang werden die Touristinnen und Touristen nicht an den Kosten des Tourismus oder der Heidelberger Infrastruktur beteiligt.

Hierzu nun meine Fragen:

1. Welche Ideen und Planungen gibt es seitens der Stadt, das Zertifikat touristisch zu nutzen?
2. Welche Möglichkeiten bietet das neue Zertifikat, die Kosten - beispielsweise durch das Kommunalabgabengesetz §43,44 - verursachergerecht zu decken?
3. Ist es angedacht, hier eine entsprechende Satzung zu entwerfen?

Antwort:

1. Im Rahmen der verabschiedeten Forsteinrichtung wurden die Eigentümerziele der Stadt Heidelberg definiert. Hierbei steht die Erholungsnutzung im Mittelpunkt der forstlichen Arbeit. Jedoch gleichrangig zu den weiteren Zielen der naturnahen Waldbewirtschaftung und ökologischen Gestaltung des Waldes. Dabei werden in unterschiedlichen Arealen des Waldes unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt.

Ziel war es im ersten Schritt ein Konzept auf den Weg zu bringen, dass es der Stadt Heidelberg erlaubt in Ergänzung des bestehenden PEFC-Erholungswaldzertifikats als erste Kommune die Verleihung der Erweiterung als Kur- und Heilwald zu erreichen. Dies wurde innerhalb einer Planungsphase von einem ¾ Jahr erreicht.

Der Heidelberger Wald steht einer touristischen Nutzung offen. Jedoch unter der Beachtung der vom Gemeinderat beschlossenen Eigentümerziele und der Wahrung aller Waldfunktionen.

Drucksache:

Anfrage Nr.: 0103/2021/FZ

00330270.doc

.

Bei Heidelberg Marketing und den Bürgerinformationsbereichen der Stadt liegen Flyer zum Heidelberger Wald und den dortigen Möglichkeiten aus.
Eine weitergehende Abstimmung mit Heidelberg Marketing ist in Zukunft angedacht.

zu 2. und 3. Der Heilwald dient gerade dazu den Standort der Rehaklinik zu stärken und die Möglichkeiten und Interessen der Klinik bei der dortigen Arbeit einfließen zu lassen. Beim Kurwald ist es ein Gesamtinteresse den Heidelbergerinnen und Heidelbergern ein passives Gesundheitsangebot zu machen. Dies ist nicht überall unmittelbar mit Mehrausgaben und Aufwendungen verbunden.
Derzeit gibt es keine Bestrebungen, eine Satzung zu erarbeiten.